

Aufbruch in die Welt der Bücher

biblio





Mit Kindern die Welt der Bücher entdecken

Reinhard Ehgartner • Annemarie Neureiter-Krejsa • Christina Repolust • Bilder von Helga Bansch

IMPRESSUM

© Österreichisches Bibliothekswerk
Elisabethstraße 10 • 5020 Salzburg



in Kooperation mit der MARKE Elternbildung • 7. Aufl. Dezember 2020 • Druck: online Druck GmbH, Wr. Neudorf

TEXTE & BILDER

Reinhard Ehgartner • Österreichisches Bibliothekswerk
Annemarie Neureiter-Krejsa • Eltern-Kind-Zentrum Salzburg
Christina Repolust • Referat für Bibliotheken und Leseförderung der Erzdiözese Salzburg
Helga Bansch • Illustrationen

Eine Publikation im Rahmen des Projekts „Buchstart Österreich“
gefördert durch das BM für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Gemeinsam aufbrechen



Die Zutaten: ein wenig Zeit und viel Liebe

Um kleinen Kindern den Weg in die spannende Welt der Bücher zu öffnen, braucht es keine besonderen Voraussetzungen - wichtig ist, dass Sie mit Freude und Begeisterung dabei sind und sich gemeinsam auf diesen Weg machen.

Die Zuwendung, die Sie Ihrem Kind beim Vorlesen schenken, ist enorm wertvoll, denn Bilderbücher haben viele Talente.

Bilderbücher fördern



Bilderbücher helfen beim Sprechen lernen und erweitern den Wortschatz Ihres Kindes.



Bilderbücher begleiten die Entwicklung der sozialen Fähigkeiten: Kinder fühlen sich in die Figuren hinein und können damit ihre eigenen Erfahrungen besser verstehen und verarbeiten.



Bilderbücher schärfen spielerisch die genaue Wahrnehmung und das Gedächtnis.



Bilderbücher beflügeln die Fantasie und regen zu eigenen Ideen und Vorstellungen an.



Bilderbücher wecken Neugierde und Wissensdurst, sie erweitern die kindliche Erlebniswelt und fördern dabei die Intelligenz.

Bilderbücher stärken



Bilderbücher unterstützen die Fähigkeit, anderen die eigenen Gefühle mitzuteilen, indem sie ihnen Namen geben und unterschiedliche Ausdrucksformen zeigen.



Bilderbücher ermöglichen das Hineinwachsen in die Welt der Symbole, Zeichen und Schriften.

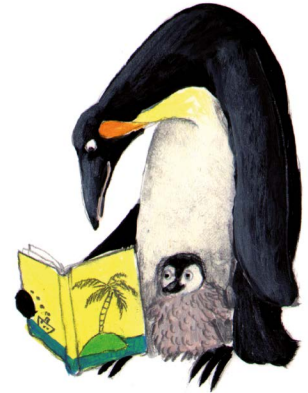


Bilderbücher fördern die Geschicklichkeit: Ein Buch halten, die Seiten umblättern, auf einen Gegenstand zeigen - all das wird spielerisch geübt und gelernt.



Bilderbücher stärken Beziehungen und schenken Augenblicke der Geborgenheit.

Vor allem aber: Bilderbücher ermöglichen unvergessliche Vorlese-Erlebnisse!





Sorgen Sie für eine entspannte Atmosphäre

Schalten Sie Handy, Radio oder Fernseher ab, damit Sie sich ganz auf die Geschichte und ihre Bilder konzentrieren können. Bequeme Orte wie Sofas oder eine kuschelige Lesecke eignen sich besonders gut.

Legen Sie Wert auf Regelmäßigkeit

Die Zeit vor dem Schlafengehen ist ideal, um mit einer Geschichte den Tag ruhig ausklingen zu lassen. Für Ihr Kind wird dieses abendliche Vorlesen schnell zu einem Ritual, auf das es sich freut und das ihm Sicherheit schenkt. Nützen Sie darüber hinaus verschiedene Gelegenheiten während des Tages zum Vorlesen und verkürzen Sie Wartezeiten mit Büchern.

Achten Sie auf die Interessen Ihres Kindes

Lassen Sie Ihr Kind, sobald es Ihnen Zeichen geben kann, das Buch selbst auswählen. Ermutigen Sie Ihr Kind, Fragen zu stellen, selbst zu erzählen und mitzureden. In diesen Gesprächen werden Sie viel über Ihr Kind und seine Gefühlswelt erfahren und können ihm zudem Selbstsicherheit mit auf den Weg geben.



Das Spiel mit der Sprache

Setzen Sie Ihre Stimme ein

Lesen Sie langsam und deutlich. Verändern Sie die Lautstärke Ihrer Stimme. Spannende und aufregende Inhalte verstärken Sie mit leiser, geheimnisvoller Stimme. Durch kurze Pausen können Sie die Spannung zusätzlich erhöhen. Zu lustigen Inhalten passt eine laute und fröhliche Stimme.

Laden Sie Ihr Kind ein, mit Sprache zu spielen

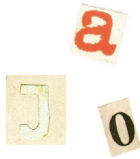
Erfinden Sie gemeinsam lustige Wortspielereien, Reime, Geschichten. Sie können Geschichten verändern und damit einen Bezug zum Erleben Ihres Kindes herstellen. So kann der gemeinsame Alltag einbezogen werden und sich ein Gespräch entwickeln. Lassen Sie die Figuren des Buches mit Ihrem Kind sprechen, damit es selbst in der Geschichte mitleben kann.

Machen Sie die Geschichten lebendig

Geben Sie den einzelnen Figuren der Geschichte eigene Stimmen, die zu ihrem Wesen passen. Nützen Sie Ihre Kreativität, Ihre schauspielerischen und komödiantischen Fähigkeiten! Unterstreichen Sie das Vorgelesene mit passenden Gesichtsausdrücken und Bewegungen.



Bücherwelten bieten Heimat



Schaffen Sie verschiedene Bücherplätze

Bücher sollten stets griffbereit und nicht nur im Bücherregal zu finden sein. Gerne haben Kinder ihre Bücher dort, wo auch die Eltern ihre hinlegen. Nehmen Sie Bücher mit, wenn Sie unterwegs sind. Kinder packen selbst gerne ein Buch in den eigenen Rucksack ein.

Kinder lieben Wiederholungen

Auch wenn für Sie ein Buch bereits seinen Reiz verloren hat, für Ihr Kind sind das wiederholte Hören des Textes und das Betrachten der Bilder von Bedeutung. Es lernt dadurch Zusammenhänge zu begreifen und die Geschichte zu verinnerlichen. Wenn Ihr Kind ein Buch immer wieder lesen möchte, steckt darin etwas, das für Ihr Kind von Bedeutung ist.

Besuchen Sie schon mit kleinen Kindern Bibliotheken

Entdecken Sie die Welt der Bücher gemeinsam mit Ihrem Kind. Zeigen Sie ihm Orte, an denen es Bücher in Hülle und Fülle erleben kann. Besuchen Sie mit ihm Buchhandlungen und Bibliotheken, wo Sie sich beraten lassen können und sich das Kind selbst Bücher aussuchen darf.

Wenn du mir vorliest,

spüre ich, dass du mich magst.

Das spüre ich fast immer. Wenn ich es nicht spüre, mache ich die Augen ganz fest zu, so lange, bis ich es wieder fühle.

höre ich deine Stimme.

So, wie ich sie am liebsten mag. Deine Stimme ist die schönste Stimme, die ich kenne. Wenn du zuviel schimpfst, schließe ich die Ohren; wenn es dann wieder ruhig da draußen ist, höre ich wieder zu.

sehe ich dein Lächeln.

Dein Lächeln ist wie der Himmel. Manchmal gibt es kleine Wolken und manchmal ist dein Gesicht voller Wolken. Dann gibt es noch Blitze in deinem Gesicht, besonders in deinen Augen. Und dann den Regenbogen, den sehe ich immer gerne, besonders dann, wenn wir gerade mal wieder Ärger hatten miteinander.

rieche ich das Abenteuer der Geschichten.

Abenteuer riechen wie ein Fluss, wie ein alter Baum und wie Kartoffeln im Lagerfeuer. Wie Putzmittel riechen sie nie.



Vorlesen ist Liebe. Täglich zehn Minuten Zeit, für sich, für eine Geschichte, für das Kind, die Kinder, die Kleinen und die Großen, die gerne zuhören, weil sie dann so ruhig werden und wieder sehr viel spüren, hören, sehen und riechen. Die Liebe blättert die Seiten um.

| Christina Repolust

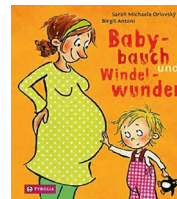


Bücher für alle Gelegenheiten

Bücher zum Aufklappen, Anklippen, Plantschen, Kuscheln

Von anschmiegsamen Textilbüchern über Spielbücher und Badewannenbücher bis zu faltbaren Klappbüchern gibt es mittlerweile eine große Zahl origineller und anregender Buchideen für kleine Kinder. Diese Bücher sind auf die Verhaltensweisen der Kinder abgestimmt: Ob schwimmtauglich beim Baden, griffbereit am Buggy oder flauschig weich im Bett - diese kleinen Buch- und Bilderwelten können das Kind in allen Situationen durch den Tag begleiten.

Schenken Sie Ihrem Kind und in Ihrem Bekanntenkreis solche Bücher und lassen Sie sich in Ihrer Buchhandlung über das Angebot beraten.





Du bist ein Segen!

Jedes Kind ist ein großes Geschenk für diese Welt. Wir Eltern sind berufen, unsere Kinder ins Leben zu begleiten, damit sie ein Segen für sich selbst und für andere werden.

Du darfst wachsen!

Bilderbücher können uns dabei unterstützen, die Größe der Welt und die Geheimnisse des Lebens zu erfahren. Mit Büchern können wir wachsen - nach innen und nach außen.



Wachsen mit der biblio-Leselatte!
www.buchstart.at

Buchstart

: mit Büchern wachsen



www.buchstart.at